## Bernhard Rank holt seinen 10. deutschen Meistertitel im Gewichtheben

Bavaria-Senior beweist Nervenstärke im allerletzten Versuch



Ausnahmeathlet mit Ausnahmeleistung: Bernhard Rank

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Bavaria-Gewichtheber Bernhard Rank holte sich im sächsischen Rodewisch mit 223 kg im Zweikampf zum 10. Mal die deutsche Meisterschaft im Gewichtheben. Mit 96 kg im Reißen und 127 kg im Stoßen bezwang er erneut seinen Dauerrivalen Michael Glätzer (GV Luckenwalde), der die gleiche Gesamtleistung schaffte, aber aufgrund des schwereren Körpergewichts mit Silber vorlieb nehmen musste. Mit respektablen Abstand schaffte ein weiterer bayerischer Heber, Thomas Fleischmann vom TV Röthenbach, als Dritter den Sprung aufs Treppchen der Altersklasse 4 (AK 4) bis 94 kg.

Mit mehr als 150 Akteuren wurde auch dieses Jahr das Seniorengewichtheben weiter belebt. Zuhauf gab es spannende und vor allem knappe Entscheidungen. Für ein Duell mit besonderer Brisanz sorgte Bavarias Aushängeschild Bernhard Rank.

Wenn auch der Landshuter seinem schärfsten Widersacher Michael Glätzer schon mehrfach den deutschen Meistertitel vor der Nase wegschnappte, schien sich in diesem Jahr das Blatt gegen ihn zu wenden.

Rank startete das Reißen mit 93 kg, Glätzer meisterte 95 kg. Der Landshuter warf danach 96 kg ab und benötigte seinen dritten Versuch, um das Gewicht in die Wertung zu bringen. Bei dem Luckenwalder lief es dagegen wie am Schnürchen: 100 kg und 103 kg bezwang er sicher und verschaffte sich damit einen 7 kg-Vorsprung.

Im Stoßen sprach zunächst nichts für den Landshuter. Beide Kontrahenten stießen zum Auftakt 115 kg. Glätzer nahm dann 120 kg, die Rank mit 122 kg überbot. Als der Sachse am gleichen Gewicht scheiterte, setzte der Bavarianer alles auf eine Karte. Die Hantel wurde mit 127 kg beladen und mit seiner schon so oft bewiesenen und bewundernswerten Nervenstärke wuchtete er die Hantel gültig über den Kopf. Beide hatten damit in der Zweikampfwertung 223 kg auf ihrem "Konto", der Titel ging aber aufgrund des leichteren Körpergewichts an den Landshuter Erfolgsathleten.

Dr. Karl Greiner